

# Qualifizierung zur Fachkraft in Kindertageseinrichtungen



Fort- und Weiterbildung /  
Erwachsenenbildung  
Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH

(gemäß der Personalverordnung für die Berufsgruppen §2 Abs.2 Nr.4; §10 Abs.3; §11 Abs.2, sowie §8 und §11 Abs. 5)

Das Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH bietet allen interessierten Personen und Trägern eine neue Qualifizierung an. Im Rahmen der Personalverordnung vom 04. August 2020 besteht nun die Möglichkeit für die oben genannten Berufsgruppen eine Qualifizierung im Rahmen von 160 Zeitstunden (213 Unterrichtsstunden) zu absolvieren, um anschließend als sozialpädagogische bzw. weitere Fachkraft in Kindertageseinrichtungen tätig werden zu dürfen.



## Kursstart Herbst 2021

Informationen erhalten Sie von:  
**Sarah Gotmann**  
[sarah.gotmann@kolping-paderborn.de](mailto:sarah.gotmann@kolping-paderborn.de)  
Tel: 05251-2888575

**Zeitraum:**  
September 2021 – April 2022

**Ort:**  
Geseke

**Zeiten:**  
08.30 – 17:00 Uhr

Im Rahmen der Personalverordnung vom 04. August 2020 wurden neue Berufsgruppen für den Einsatz als sozialpädagogische bzw. weitere Fachkraft aufgenommen, welche nach erfolgreicher Absolvierung einer mindestens 160-Stunden-Qualifizierung als eben solche in Kindertageseinrichtungen eingesetzt werden können.

Folgende Berufsgruppen werden dabei genannt:

### §2 Abs. 2 Nr.4

„(...)Personen, die die erste Staatsprüfung bzw. einen Masterabschluss für das Lehramt an Grundschulen erfolgreich absolviert haben(...)“

### §10 Abs. 3

„(...)Personen, die innerhalb der Ausbildung zur Erzieherin oder zum Erzieher den fachtheoretischen Prüfungsteil der Ausbildung vor mehr als vier Jahren erfolgreich abgeschlossen haben, aber im Anschluss daran kein Berufspraktikum mit fachpraktischer Prüfung abgeleistet haben und somit über keine staatliche Anerkennung verfügen, können auf Fachkraftstunden eingesetzt werden. Sie müssen über eine mindestens einjährige Praxiserfahrung in einer Kindertageseinrichtung und über eine Qualifizierungsmaßnahme mindestens im Umfang von 160 Zeitstunden verfügen. (...)“

### §11 Abs. 2

„(...)Personen, mit einer abgeschlossenen logopädischen, motopädischen, physiotherapeutischen, ergotherapeutischen, theaterpädagogischen, kulturpädagogischen, musikpädagogischen Ausbildung, Absolventinnen und Absolventen der Studiengänge Religionspädagogik oder Bildungswissenschaft, können auf Fachkraftstunden eingesetzt werden.(...)“

Zudem werden zwei weitere Berufsgruppen mit in den Fokus genommen:

### §8

„(...)In begründeten Fällen können die Landesjugendämter Ausnahmen für den Einsatz als Fachkraft zulassen, wenn der Träger dies im Einvernehmen mit dem örtlichen Jugendamt beantragt. Die Person sollte grundsätzlich über eine pädagogische Ausbildung verfügen. Voraussetzung ist zudem, dass sie einen Nachweis über eine insgesamt mindestens sechsmontatige Praxiserfahrung in einer Kindertageseinrichtung oder anderen institutionellen Kindertagesbetreuung für Kinder im Alter von null bis zehn Jahren erbringt. (...)“

### §11 Abs. 5

„(...)In den Gruppenformen I und II des Kinderbildungsgesetzes können die in § 2 Absatz 4 genannten Ergänzungskräfte auf Fachkraftstunden eingesetzt werden, sofern diese eine mindestens dreijährige Berufserfahrung in einer Kindertageseinrichtung vorweisen können.(...)“

Der inhaltliche Aufbau folgt dem „Orientierungsrahmen für die Qualifizierungsmaßnahme...“ der auf der Internetseite des LWL Landesjugendamtes einsehbar ist, sowie an den gesetzlichen Grundlagen des SGB VIII, dem Kinderbildungsgesetz und den Bildungsgrundsätzen NRW, die u.a. auch inhaltlicher Bestandteil der Qualifizierung sind.

## Qualifizierung zur Fachkraft in Kindertageseinrichtungen

Ziel der Qualifizierung ist es, allen Teilnehmenden ein fundiertes Grundlagenwissen in folgenden 4 Themenbereichen zu vermitteln:

- ✓ Berufliches Selbstverständnis; Beziehungen gestalten und pädagogisch handeln
- ✓ Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrag; sozialpädagogische Bildungsarbeit professionell gestalten
- ✓ Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern
- ✓ Erziehungs- und Bildungspartnerschaften und Übergänge gestalten, sowie im Team agieren

Diese vier Themenbereiche sind aufgeteilt in 20 Modultage, sowie einem zusätzlichen Abschlusstag, an dem alle Teilnehmenden unter einer freiwählbaren Fragestellung (in Abstimmung mit dem jeweiligen Dozenten) ihr Projekt aus ihrem pädagogischen Alltag präsentieren. Vertiefendes Wissen muss über die Teilnahme hinaus in der Praxis in der Kindertageseinrichtung erworben werden. Es empfiehlt sich in Abstimmung mit den Vorgesetzten einen Mentor/eine Mentorin innerhalb der Einrichtung auszuwählen, der/die Teilnehmende in diesem Prozess begleitet und bei Fragen zur Seite steht. Dies ist jedoch nur eine Empfehlung und keine Voraussetzung für die Teilnahme.



Für die erfolgreiche Teilnahme an der Qualifizierung ist eine Anwesenheitspflicht unerlässlich. Fehlzeiten sind durch ein ärztlichen Attest zu bescheinigen.

Die einzelnen Modultage sind als Präsenztage geplant. Sollten aufgrund der aktuellen Pandemielage Präsenzzeiten nicht möglich sein, behalten wir uns vor die ggf. betroffenen Module digital durchzuführen oder auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben. Es folgen immer zwei Modultage aufeinander und finden jeweils freitags und samstags von 08.30 bis 17.00 Uhr statt (die genauen Termine erhalten Sie im Ablaufplan des Kurses).

### Teilnahmegebühren:

1750,00€

Gerne nehmen wir für diese Qualifizierung eine Bildungsprämie des Bundes oder einen Bildungsscheck NRW an. Informationen und Beratungsstellen finden Sie hier: <https://www.weiterbildungsberatung.nrw/finanzierung>

### Anmeldeschluss:

20. August 2021

### Kursleitung Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH:



**Sarah Gotmann**

E-Mail: [sarah.gotmann@kolping-paderborn.de](mailto:sarah.gotmann@kolping-paderborn.de)

Tel: 05251-2888575

## Anmeldung

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Straße:

PLZ/Ort:

E-Mail:

Tel. privat:

Schulabschluss:

Berufsausbildung:  von  bis

Berufstätigkeit:  von  bis

Derzeitige Tätigkeit als

Träger:

Einrichtung:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel. dienstlich:

### Teilnehmerbefragung:

Zusatzqualifikationen:

Haben Sie Vorkenntnisse zu einem Teil der Fächer? Zu welchen?

Erwartungen an die Weiterbildung:

Berufliche Zielsetzung:

Bemerkungen:


--

Ort, Datum

--

Unterschrift

Hinweis zum Datenschutz siehe „[Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 DSGVO](#)“